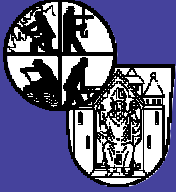


Gebäudefunkanlagen

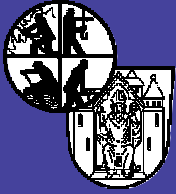
Aufbau und Bedienung



Aufbau

- Sende-Empfangsteil mit Stromversorgung
 - Relaisstelle im 2m-Band
 - in Aschaffenburg Kanal 56 bGO
- Antenne
 - Schlitzbandkabel oder
 - Antennenkabel mit einzelnen Antennen
- Sprechstellen
- Gebäudefunkbedienstellen

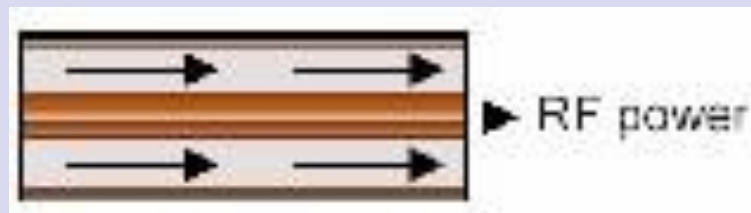




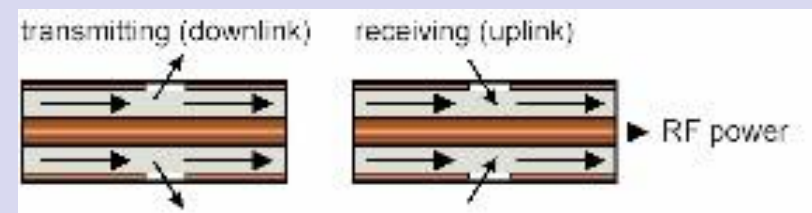
Antennen

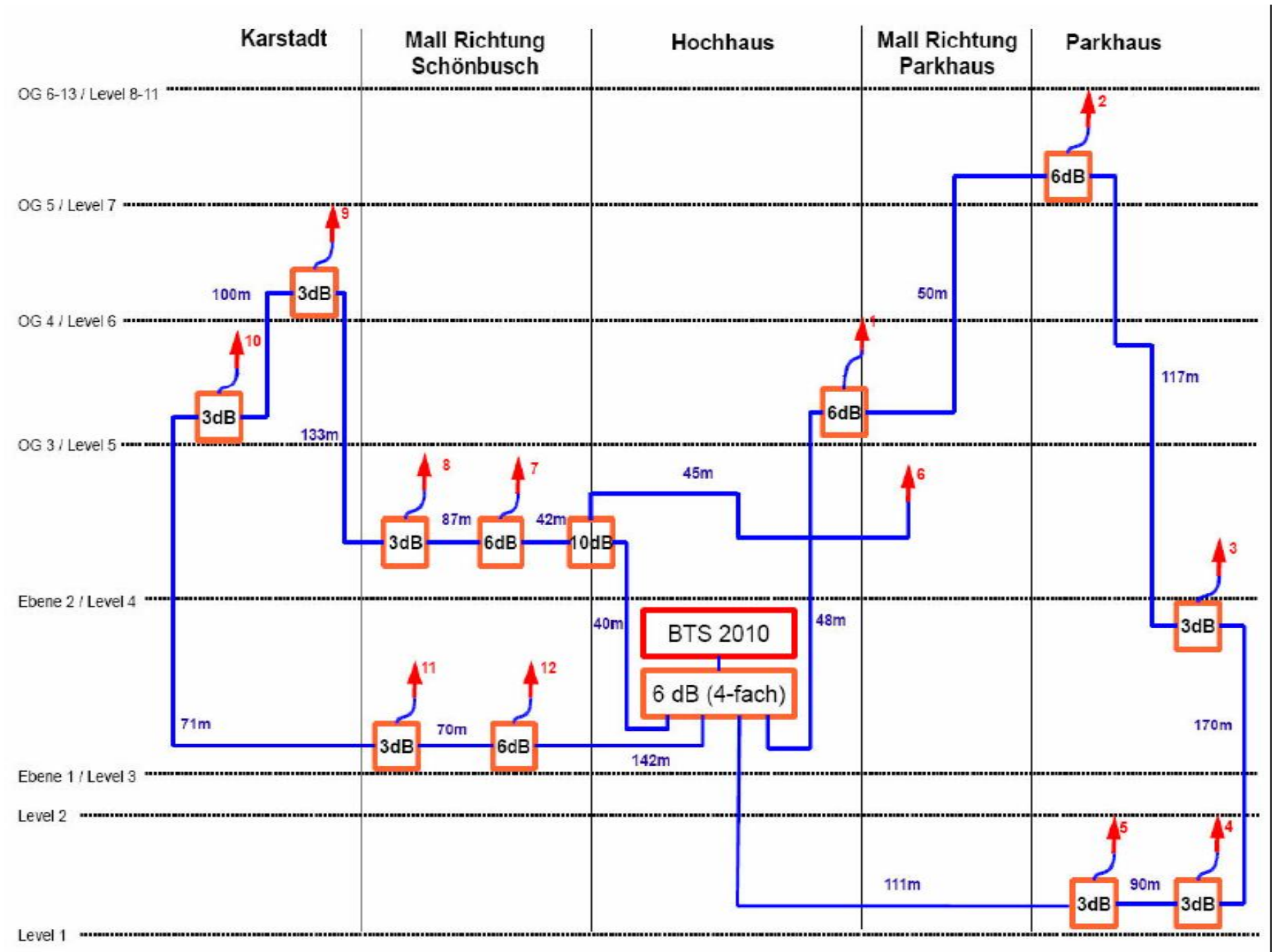
- Rundstrahler oder Richtantennen im Gebäude verteilt und durch HF-Kabelschleifen verbunden
- Schlitzkabel (Strahlerkabel) als Schleifen im Objekt verlegt

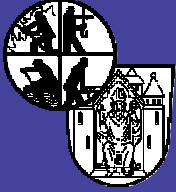
HF-Kabel



Schlitzkabel







Sprechstelle - Bedienfeld

- Sprechstelle mit
 - Mikrofon
 - Sprechtaete
- Bedienfeld mit
 - Ein-Taster
 - Aus-Taster
 - Betriebsanzeige
 - Störungsanzeige
- beide mit Kabel mit Funktionserhalt
90min angeschlossen

Feuerwehr-Gebäudefunk Bedienfeld

● Bedienfeld
in Betrieb

● Störung der
Gebäudefunkanlage

Ein

Aus

- Linie City Galerie
- Linie Parkhaus

Feuerwehr - Gebäudefunk
Sprechstelle



ASPIRANTEN (a und b), DIE ANSCHLIESSEN WIEDER GESCHLOSSEN WERDEN. DAS SCHAUGLAS IST NACH DER ÜBERPRÜFUNG WIEDER ZU ENTLEREEN.

DIE LÖSCHWASSERZwischenbehälter (c) SIND MIT WASSER GEFÜLLT. DER SCHALTSCHRANK FÜR DIE SPRINKLERPUMPE MIT E-MOTOR STEHT UNTER EINER BETRIEBSSPANNUNG VON 380 V. PRÜFBAR ANHAND DER ANZEIGE DES VOLTMETERS BEI ENTSPRECHENDER BETÄTIGUNG DES TESTSCHALTERS.

2. IM BRANDFALL
 SPRINKLERANLAGE
 AUTOMATISCHE INBETRIEBNAHME BEI ÖFFNEN EINES SPRINKLERS.

SIEHE BESONDERE BEDIENUNGSANLEITUNGEN AN DEN VENTILSTATIONEN.

DRUCKLUFTWASSERKESSEL MIT WASSER BIS ZUR MARKIERUNG AM SCHAUGLAS AUFFÜLLEN.
 DAZU KUGELHÄHNE (c) U. d. ÖFFNEN UND KESSELFÜLLPUMPE (d) AM SCHALTSCHRANK EINSCHALTEN.

ÜBERPRÜFUNG DES WASSERSTANDES WIE UNTER 1. VORNEHMEN KESSELFÜLLPUMPE, BEI WASSERSTAND BIS ZUR MARKIERUNG AM SCHAUGLAS, AUSSCHALTEN.

GEGEBENEN BETRIEBSDRUCK "ca. 9,5 bar" MIT LUFT AUFFÜLLEN. DAZU KUGELHÄHNE (c) U. d. ÖFFNEN UND KOMPRESSOR AM SCHALTSCHRANK EINSCHALTEN. KOMPRESSOR AUSSCHALTEN UND KUGELHÄHNE (c) U. d. SCHLIESSEN.

FÖRDERDRUCK DER SPRINKLERPUMPE (siehe Typenschild) EINSTELLT.
 5. NACH ca. 15 min. PUMPENAGGREGAT AM SCHALTSCHRANK VON HAND ABSCHALTEN.
 6. ABSPERRSCHIEBER 2 WIEDER SCHLIESSEN.
 7. ABSPERRSCHIEBER 1 WIEDER ÖFFNEN.

PROBELAUF DER DRUCKHALTEPUMPE
 ABSPERRARMATUR MIT DRUCKENTLASTUNG 3 SCHLIESSEN. NACH ANLAUF DER PUMPE ABSPERRARMATUR 3 ÖFFNEN, DIE DRUCKHALTEPUMPE SCHALTET SICH AUTOMATISCH AUS.
 ** DRUCKHALTEPUMPE NUR AUF AUTOMATIK SCHALTEN, WENN DLWK AUSSER BETRIEB.

ALARMPRÜBE
 SIEHE BESONDERE BEDIENUNGSANWEISUNG DER VENTILSTATION.

DIE AUFGRUND VON DRUCKFALL BEI DER ALARMPRÜBE AUTOMATISCH ANLAUFENDE SPRINKLERPUMPE AM SCHALTSCHRANK ABSTELLEN.

BEI STÖRUNGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN DIE UNTEN RECHTS ANGEGEBENE ADRESSE.

- (1) DRUCKSCHALTER ZUM (IN SPEZ 2 AN DER) STARTEN DER PUMPE (KOMPACTANLAGE)
- (2) LÖSCHWASSERZwischenbehälter
- (3) WASSERVORRATSBEHÄLTER
- (4) MESS- UND PROBERLEITUNG
- (5) ENTLERUNG
- (6) SCHAUGLAS
- (7) WASSERFÜLLPUMPE
- (8) LUFTDRUCKHANDHEBER
- (9) MOTILUFLEITUNG MIT BLENDE
- (10) DRUCKLUFTTANK
- (11) DRUCKHALTEPUMPE (DHP) **
- (12) DRUCKSCHALTER (DHP)
- (13) ÜBERWACHUNGSZENTRALE (WZ)
- (14) ÜBERWACHUNG MITTELS DRUCKSCHALTER ODER DRUCKWÄCHTER KUGELHÄHNE MIT DRUCKENTLASTUNG

**Feuerwehr-Gebäudefunk
Bedienfeld**

<input checked="" type="checkbox"/> Bedienfeld in Betrieb	<input checked="" type="checkbox"/> Störung der Gebäudefunkanlage
<input checked="" type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus

Linie City Galerie
 Linie Parkhaus
 Feuerwehr - Gebäudefunk
 Sprechstelle





Zone 2
Mech. Rauchabzug

Zone 3
Mech. Rauchabzug

Zone 4
Mech. Rauchabzug

Freigabe Feuerwehr

1. Feuerweh...
2. Feuerweh...
3. Feuerweh...
4. Feuerweh...
5. Feuerweh...
6. Feuerweh...
7. Feuerweh...
8. Feuerweh...
9. Feuerweh...
10. Feuerweh...

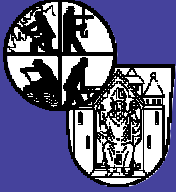
Feuerwehr-Bedienfeld
10-15

FEUERWEHR-LAUFKARTEN

Feuerwehr-Gebäudefunk-Bedienfeld

Feuerwehr-Alarm





Bedienung

- Einschaltung durch 5-Ton über Kanal 495
- Einschaltung per Hand über Gebädefunkbedienfeld
 - nach Einschaltung der Anlage 15sec. warten bis Anlage den Selbsttest durchgeführt hat
- Ausschalten immer über ein Bedienfeld
- 2m-Funkgeräte auf Kanal 56bGU umstellen